

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1905-1906**

19.9.1905



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Dienstag, den 19. September 1905.

4. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

## Nebeneinander.

Schauspiel in drei Akten von Georg Hirschfeld.

Leiter der Aufführung: Der Intendant.

### Personen:

Franz Hellwig, Kaufmann . . . . .	Fritz Herz.	
Marianne, seine Frau . . . . .	Marie Frauendorfer.	
Theodor, sein Sohn, Bildhauer . . . . .	Hans Illiger.	
Die alte Frau Hellwig, seine Mutter . . . . .	Luise Rachel-Bender.	
Frau Emilie Diekmann, Witwe, Hellwigs Schwester . . . . .	Marie Wolff.	
Hugo, wissenschaftlicher Hilfslehrer	} deren Kinder . . . . .	
Selma, Buchhalterin		{ Siegfried Heinkel.
Erich, Gymnasiast		{ Alwine Müller.
Hoppentwort, Agent, Mariannes Bruder . . . . .	Fritz Soot.	
Anna Bergeland . . . . .	Hugo Haßlerl.	
Viktor Stubitzer . . . . .	Elfriede Lynard.	
Bärwald junior, Fabrikant aus Solingen . . . . .	Felix Krones.	
Rosa, erstes Hausmädchen	} bei Hellwig . . . . .	
Luise, zweites Hausmädchen		{ Felix Baumbach.
	{ Maria Genter.	
	{ Emilie Klumpp.	

Berlin, in der Gegenwart.

Die Handlung spielt sich an zwei Märztagen in Hellwigs Wohnung ab.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: **sieben** Uhr.

Ende: nach neun Uhr.

Kasse-Öffnung: **halb 7** Uhr.

**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

**Preise der Plätze.** Balkon I. Abt. M. 5.—, Sperrsiß I. Abt. M. 4.— u. s. w.

Die Zurücknahme von gelösten Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Donnerstag, den 21. September: **5. A.** Neu einstudiert: **Das Wintermärchen.**  
 Freitag, den 22. September: **5. B.** **Othello** (Oper).  
 Samstag, den 23. September: **5. C.** **Die Herren Söhne.**  
 Sonntag, den 24. September: **6. B.** **Figaros Hochzeit.**

### Theater in Baden:

Mittwoch, den 20. September: 1. Vorstellung außer Abonnement. **Fidelio.**  
 Freitag, den 22. September: 2. Vorstellung außer Abonnement. Zum erstenmal:  
**Der Familientag.**